

# Psalm 88

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



**1** Ein Psalm-Lied von den Söhnen Korahs. Dem Vorsänger, nach „Machalat Leannot<sup>1</sup>“. Ein Maskil<sup>2</sup> von Heman, dem Esrachiter.

**2** HERR, Gott meines Heils, am Tag habe ich geschrien<sup>3</sup> und bei Nacht vor dir!

**3** Es komme vor dich mein Gebet! Neige dein Ohr zu meinem Schreien!

**4** Denn satt ist meine Seele von Leiden, und mein Leben ist nahe am Scheol<sup>4</sup>.

**5** Ich bin zu denen gerechnet<sup>5</sup>, die in die Grube hinabfahren; ich bin wie ein Mann, der keine Kraft hat;

**6** unter den Toten hingestreckt, wie Erschlagene, die im Grab liegen, derer du nicht mehr gedenkst; denn sie sind von deiner Hand<sup>6</sup> abgeschnitten.

**7** Du hast mich in die tiefste Grube gelegt, in Finsternisse, in Tiefen.

**8** Auf mir liegt schwer dein Grimm, und mit allen deinen Wellen hast du mich niedergedrückt. – Sela.

**9** Meine Bekannten<sup>7</sup> hast du von mir entfernt, hast mich ihnen zum Gräuel gesetzt; ich bin eingeschlossen und kann nicht herauskommen.

**10** Mein Auge verschmachtet vor Elend; zu dir, HERR, habe ich jeden Tag gerufen, zu dir habe ich meine Hände ausgebreitet.

**11** Wirst du an den Toten Wunder tun? Oder werden die Schatten<sup>8</sup> aufstehen, dich preisen? – Sela.

**12** Wird deine Güte im Grab erzählt werden, im Abgrund<sup>9</sup> deine Treue?

**13** Werden deine Wunder in der Finsternis bekannt werden und deine Gerechtigkeit im Land der Vergessenheit?

**14** Ich aber, HERR, schreie zu dir, und am Morgen kommt mein Gebet dir zuvor<sup>10</sup>.

**15** Warum, HERR, verwirfst du meine Seele, verbirgst dein Angesicht vor mir?

**16** Ich bin elend und verscheide von Jugend an; ich trage deine Schrecknisse, bin verwirrt.

**17** Deine Zorngluten sind über mich hingegangen, deine Schrecknisse haben mich vernichtet.

**18** Sie haben mich wie Wasser umringt den ganzen Tag, sie haben mich allesamt umgeben.

**19** Freund und Genossen hast du von mir entfernt; meine Bekannten<sup>11</sup> sind Finsternis.

## Fußnoten

1. Hebr. Machalat: viell. nach schwermütiger Melodie. Hebr. Leannot: wahrsch. mit gedämpfter Stimme vorzutragen.
2. D.i. viell. Unterweisung, o. Lehrgedicht.
3. O. schreie ich.
4. Eig. am Scheol angelangt.
5. O. denen gleich geachtet.
6. Eig. von deiner Hand weg.
7. O. Vertrauten.
8. Eig. die Hingestreckten, o. Schlaffen (daher: die Verstorbenen).
9. Hebr. Abaddon (eig. Untergang, o. Verlorensein).
10. O. entgegen.
11. O. Vertrauten.